

MÜLLER MARTINI EIN NEUES KAPITEL IN DER BUCHHERSTELLUNG

Am 21. September wurde im *Print Finishing Center* von *Müller Martini* ein neues Kapitel in der Buchherstellung aufgeschlagen. Über 120 Besucher erlebten live, welcher Automatisierungsgrad heute in der Buchproduktion möglich ist. Die vorgestellten Buchproduktionslinien dürften die Produktivität in der Druckweiterverarbeitung nachhaltig steigern.

Text und Bilder: Müller Martini

Über 120 Gäste aus der D/A/CH-Region und Osteuropa folgten der Einladung von *Müller Martini* in das *Print Finishing Center (PFC)* nach Zofingen. »Wer die Besucher beobachtet hat, spürte regelrecht, dass sie davon überzeugt sind, dass sich für die Druckbranche neue Chancen und interessante Geschäftsmodelle auf tun werden. Wir von *Müller Martini* arbeiten mit Hochdruck daran, innovative und zukunftsorientierte Ansätze und Lösungen zu entwickeln. Um das damit ver-



bundene Potenzial aufzuzeigen, braucht es Veranstaltungen wie unser Open House«, versichert BRUNO MÜLLER, der CEO von *Müller Martini*.

Smart Factory ist näher gerückt

Das absolute Highlight war die Präsentation einer neuen kompakten Buchfertigungslinie, die für Anwendungen konzipiert wurde, die im Digitaldruck auf der Rolle gedruckt werden. Aus der Kombination der *SigmaLine Compact*, dem neuen Klebbin der *Antaro Digital* und dem Dreischneider *InfiniTrim* kann die digitale Buchfertigung jetzt auf ein neues Produktivitätsniveau gehoben werden.



Am 31. September begrüßte Müller Martini im *Print Finishing Center* in Zofingen etwa 120 Besucher; weitere Gäste kamen am 26. September zum Open House des Herstellers von Systemen zur Druckweiterverarbeitung.

»Bestehend für mich sind die Produktivität, die Variabilität und Kompaktheit der kompletten Buchlinie. In Verbindung mit einem Inkjet-Rollendrucksystem erhält man eine komplette, leistungsfähige Digitaldruckerei quasi out of the Box. Der Trend bei Printproduktionen geht in Richtung kleine, aber individualisierte Aufträge. Mit dieser Anlage lassen sich die Anforderungen, die damit einhergehen – speziell für die Broschüren- und Buchproduktion – optimal umsetzen«, bemerkt MARTIN WLAČIČ, Geschäftsführer *Print Alliance GmbH*, Österreich.

In jeder Hinsicht nachhaltig

Die Fakten zu der neuen Buchfertigungslinie sind beeindruckend. Der Output liegt bei 2.000 Exemplaren pro Stunde bei einer Dickenvarianz von 20 mm von Buch zu Buch – und das

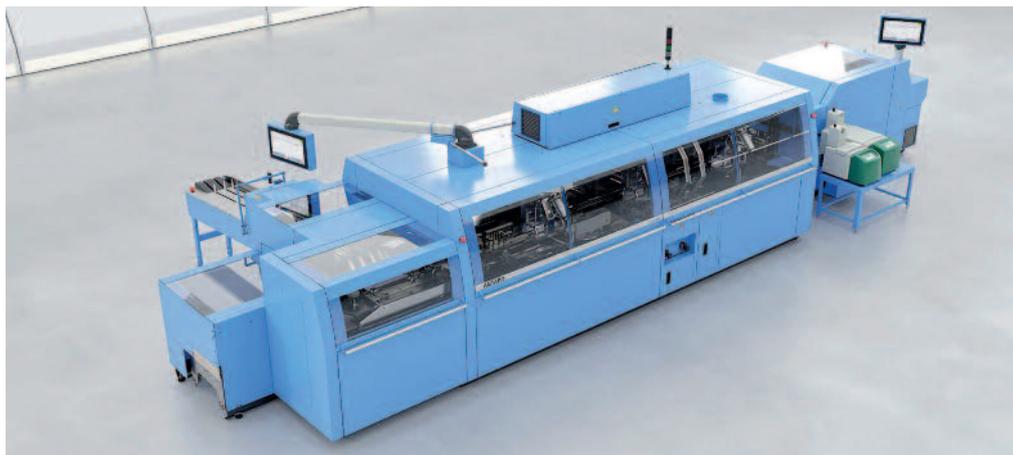
ohne Geschwindigkeitsverlust. Das entspricht einer Verdreifachung des Outputs im Vergleich zu bisherigen Lösungen. Zur Bedienung der kompletten Fertigungslinie sind nur zwei Personen erforderlich – ein Maschinenführer und ein Helfer. Der Platzbedarf für die gesamte Prozesskette vom Falzen über das Kleben bis zum Schneiden liegt gerade einmal bei 170 m². Früher wurde dafür ein Platzbedarf von weit über 300 m² veranschlagt. Die durchgängig barcode-basierte Produktion ermöglicht eine komplett berührungsfreie Umstellung. Das geschieht de facto on-the-fly und bietet die Flexibilität, die gerade bei Kleinauflagen oder bei einer Book-of-one-Produktion erforderlich ist. »Ein Wechsel der Falzschemata beispielsweise von Dreifach- auf Vierfach-Nutzen benötigt keine

zehn Sekunden«, versicherte INGOLF FRITZSCHE, Produkt Manager *Digital Solutions* bei *Müller Martini*.

Schon das erste Buch ist verkaufbar

Im Rahmen der Produktpräsentation wurden 50 Aufträge, die bei Auflage, Format und Dicke unterschiedlich aufgebaut waren, live ohne manuellen Eingriff produziert. Damit hat *Müller Martini* einmal mehr untermauert, wie flexibel und effizient etwa Softcover-Broschüren, Hardcover-Buchblöcke oder Layflat-Broschüren hergestellt werden können.

Das digitale Mastermind der Buchlinie ist der *Connex-Workflow*, der die Daten in der entsprechenden Form für die Produktion aufbereitet. Auch in



Die neue Klebebinder-Plattform Antaro erreicht eine einmalige Ausbringleistung sowohl für digital- (2.000 T/h) als auch offset-gedruckte (4.000 T/h) Produkte.

Sachen Nachhaltigkeit hat die Lösung einiges zu bieten und spart Makulatur und Energie. In der Regel ist bereits das erste Buch verkaufbar. »Wir haben in die Entwicklung des Klebebinders *Antaro* alle bisher gesammelten Erfahrungen aus früheren Produktgenerationen sowie neue Ideen einfließen lassen«, betonte ROLAND REDDMANN, Produkt Manager Klebebinde-Systeme.

Der formatvariable Dreischneider *InfiniTrim* hat sich schon in anderen Konstellationen in der Praxis bewährt. Mit der Buchproduktionslinie hat *Müller Martini* die aktuellen Anforderungen des Marktes erkannt und eine innovative Lösung geschaffen.

Größte Variabilität mit dem Antaro

»Vor allem der neue Klebebinder *Antaro* ist für uns als Buchbinde- reihe sehr interessant. Er vereint die Anforderungen sowohl der analogen als auch der digitalen Welt der Druckweiterverarbeitung. *Müller Martini* hat damit eine Symbiose aus beiden Welten geschaffen«, kommentiert CHRISTIAN BURKHARDT, CEO der *BuBu AG*. Und in der Tat hat die digitale und konventionelle Buchherstellung damit eine neue Dimension erreicht.

Mit dem in zwei Varianten erhältlichen *Antaro* hat *Müller Martini* eine flexibel einsetzbare Klebebinde-Plattform lanciert, die im On-Demand-Bereich (Nearline oder Inline) und in der kon-

ventionellen Herstellung einsetzbar ist.

- *Antaro Digital*: Vollautomatisierte Einzelbuchproduktion mit manueller Zuführung oder Inline-Anbindung an das digitale Buchfertigungssystem *SigmaLine Compact*. Mit sechs Klammern können bis zu 2.000 Einzelbücher pro Stunde hergestellt werden.
- *Antaro*: Kombiniert mit einer Zusammentragmaschine und einem Dreischneider eignet sich der *Antaro* für konventionelle Offset-Aufträge und erreicht eine Leistung von 4.000 Takten/h.

Zudem erreicht der neue digitale Klebebinder im Vergleich zu aktuellen Lösungen für die Einzelbuchproduktion die gleiche Leis-

tung mit weniger als der Hälfte an Bedienern.

Alle *Antaro*-Varianten verfügen über ein kontinuierlich laufendes Schwenklammersystem, bei dem die Buchblöcke horizontal auf dem Rücken stehend transportiert und von den komplett geöffneten Klammern übernommen werden. Neben diesem Klammerprinzip ermöglicht im *Antaro Digital* die große Klammererteilung von 610 mm die Fertigung von Broschüren mit einer Blockdickenvarianz von Buch zu Buch von bis zu 20 mm. Die Dicken werden dabei vollautomatisch umgestellt.

>



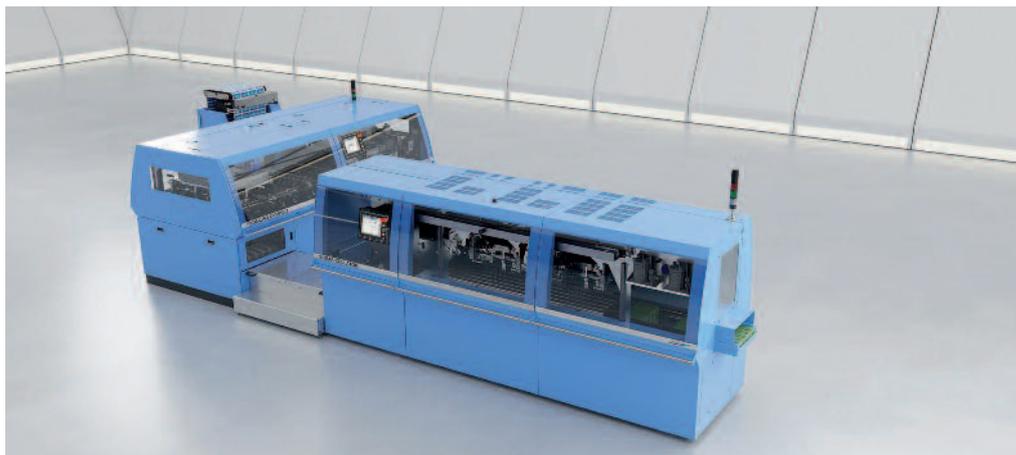
Verschenken Sie ein Lächeln zu Weihnachten.

Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Mit einer Geschenkspende unterstützen Sie Familien und Kinder in Not.

Jetzt helfen: [sos-kinderdorf.de](https://www.sos-kinderdorf.de)



Die neue SigmaLine Compact deckt alle Optionen der Weiterverarbeitung ab: Softcover, Hardcover, Fadenheftung und Sammelheftung. Sie hebt im Zusammenspiel mit dem Workflow-System Connex das Thema Finishing 4.0 auf ein neues Level.



Der Antaro produziert mit zwei Rückenfräßstationen und sorgt für eine perfekte Rückenbearbeitung. Die Leimwerke können einfach ausgetauscht werden. Zum Einsatz kommen EVA und PUR sowie in der PUR-Düse ein Leimüberwachungssystem, das den korrekten Auftrag des Leims kontrolliert.

In der Digitalversion garantiert der neu konzipierte Trommel-Umschlaganleger, kombiniert mit einem nachgelagerten Pufferrad, die prozesssichere Vereinzelung der Umschläge. Zudem ermöglicht er durch die kontinuierliche Beschickung eine unterbrechungsfreie Produktion. Via Barcode-Leser wird sichergestellt, dass Buchblock und Umschlag zusammenpassen.

Durch das Pufferrad wird eine ausreichend lange Distanz zwischen der Barcode-Lesestelle des zugeführten Buchblocks und der Barcodeerfassung des dazugehörigen Umschlages geschaffen. Kommt es zu einem Miss-Match, kann immer noch automatisch reagiert werden, ohne dass bereits im Bindeprozess befindliche Bücher stoppen müssen. In Kombination mit der in diesem Fall ebenfalls serienmäßigen und vor der Rillung positionierten Umschlagausschleusung wird Makulatur effektiv unterbunden und ein neues Produktivitätslevel erreicht. >

Softcover oder Buchblock-Varianten

Der neu entwickelte Antaro vereint die bewährte Technik aus Müller Martini-Anlagen und kombiniert diese mit neuen Funktionalitäten. Er verarbeitet alle gängigen Arten von Buchblocks wie Signaturstapel, vorverleimte oder fadengeheftete Buchblocks oder Einzelblattstapel. Ist keine Inline-Anbindung vorhanden, können diese auch manuell zugeführt werden.

Möglich sind je nach Ausstattungsgrad Softcover-Broschüren oder Hardcover-Buchblöcke, Flex-Broschüren, abgeleimte Buchblöcke und Layflat-Broschüren (wie etwa für Swiss- oder Otabind-Broschüren).

RALF SCHRAUD von der Online Printers Produktions GmbH in Neustadt an der Aisch sieht im neuen Klebebinder interessante Perspektiven: »Für uns kann der Antaro ein Schritt sein, um die gesamte Prozesskette der Klebebindung auf ein komplett neues Niveau zu bringen. Er ist eine vielversprechende Lösung auf dem Weg zur Digital Factory. Darüber hinaus verfügt Müller Martini mit dem Connex-Workflow über sehr viel Know-how, wie über eine durchgehende Barcode-Steuerung eine voll automatisierte Produktion in der Praxis auf die Beine gestellt werden kann.«

Mehr Buch pro Rolle

Nach der Ankündigung im letzten Jahr hat Müller Martini die SigmaLine Compact nun für den Verkauf freigegeben: Sie soll es Rollen-Digitaldruckern ermöglichen, mit weniger Personal mehr Produkte zu fertigen.

Die Erweiterung der SigmaLine-Familie macht sich insbesondere durch kurze Umrüstzeiten bemerkbar. So erfordert der Wechsel der Falzschemen von Dreiauf Vierfach-Nutzen keine zehn Sekunden. Auch verringert der Connex-Workflow die Einricht- und Umrüstzeiten markant. Dass bei einem Formatwechsel nur wenige Meter Makulatur anfallen, ist angesichts der aktuellen Material- und Energiepreise ein wichtiges Argument.

Mit der SigmaLine Compact trifft Finishing 4.0 auf Nachhaltigkeit in der Herstellung von Büchern, Broschüren und Magazinen. Die für die Verarbeitung digital gedruckter Rollen bis 22,5 Zoll entwickelte SigmaLine Compact ist eine Lösung für Digitaldrucker, die in einer Smart Factory Vorprodukte für Softcover-, Hardcover-, fadengeheftete und sammelgeheftete Printprodukte fertigen wollen.

Finishing 4.0

Die SigmaLine Compact bringt die Thematik Finishing 4.0 im Zusammenspiel mit Connex auf ein neues Level. Denn das Work-

flow-System von Müller Martini sorgt für einen automatisierten Produktionsfluss ohne händische Eingriffe von der Druckvorstufe bis zum Endprodukt.

Digitaldrucker, die in diese Technologie investieren, verschaffen sich einen Vorteil, da sie mehr Bücher und Broschüren mit weniger Personal in kürzerer Zeit produzieren.

Highlight der Maschine, die die SigmaLine III mit Bahnbreiten bis zu 42 Zoll ergänzt, ist die Flexibilität in der Buchblock-Fertigung. Während bekannte digitale Falzer mit einem Schwert-, Trichter- oder Pflugfalzaggregat arbeiten, kommt bei der SigmaLine Compact für die Verarbeitung der Signaturen das von Müller Martini patentierte Luftschild zum Einsatz. »Wir haben diese Technologie in den vergangenen Jahren kontinuierlich verbessert und setzen bei der 22,5-Zoll-Linie die identische Technologie ein wie im Highspeed-Bereich«, sagt INGOLF FRITZSCHE. Er pflegt seit Jahren einen engen Kontakt mit Partnern in der Digitaldruckbranche und ist überzeugt, dass im Digitalbereich tätige Unternehmen auf diese Technologie gewartet haben.

Die SigmaLine Compact benötigt eine Produktionsfläche von nur 40 m².

> www.mullermartini.com

